

**Zeitschrift:** Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen  
**Herausgeber:** Verein Aktiver Staatsbürgerinnen  
**Band:** 5 (1949)  
**Heft:** 7-8

**Rubrik:** Was uns interessiert

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Was uns interessiert:

Der Regierungsrat des Kantons Zürich wählte als Sekretärin der **Fürsorgedirektion**: Dr. iur. Hildegard Herforth, von Zürich, in Zollikon, bisher Aushilfssekretärin der Fürsorgedirektion. 13. 7. 49.

Der **internationale Kongress des PTT-Personals** ist zu Ende gegangen. Unter den Entschliessungen dürfte die über die Wiederzulassung der deutschen Sprache als Amtssprache des Weltpostvereins besonderes Interesse finden. Auch über die **Besoldung, die Beförderungsmöglichkeiten der Frau im PTT-Dienst und deren Weiterbeschäftigung nach der Verheiratung** hat der Kongress **Richtlinien aufgestellt, die grundsätzlich auf Gleichstellung hintendieren**. Er wandte sich in weiteren Schlussfolgerungen gegen die noch bestehenden kriegszeitlich bedingten Ausnahmesysteme in der Besoldungsansetzung und pflichtete gewissen Grundsätzen für die Erreichung des Minimaleinkommens bei. 13. 7. 49.

**Frauen im englischen Oberhaus**. Das Oberhaus, in dem die Konservativen über die Mehrheit verfügen, nahm mit 45 gegen 27 Stimmen eine Motion an, worin die Regierung aufgefordert wird, die Erbrechte auf die Peeresses (die Gemahlinnen der Pairs) auszudehnen, um diesen zu ermöglichen, in das Oberhaus einzutreten. 23. 7. 49.

**Reformierte Kirche Frankreichs ordiniert Frauen**. E.P.D. Auf der Synode der Reformierten Kirche Frankreichs, die in Anwesenheit von Vertretern ausländischer Kirchen in Paris zusammentrat, wurde beschlossen, in gewissen „aussergewöhnlichen Fällen“ Frauen zum Pfarramt zuzulassen. Der Begriff „Aussergewöhnliche Fälle“ wurde von der Synode nicht weiter definiert. Schw. Fr. Bl. 5. Aug. 49.

## Wohin in Zürich?

*Für Tage der Erholung*

*ins Kurhaus Zürichberg, Orellistr. 21, Zürich 7, Tel. 32 72 27*

*Kurhaus Rigiblick, Krattenturmstr. 59, Zch. 6, Tel. 26 42 14*

*herrliche Lage am Waldrand, Stadtnähe  
mit guten Tramverbindungen*

*Für Sitzungen, Zusammenkünfte*

*ins alkoholfreie Restaurant Karl der Grosse*

*Kirchgasse 14*

*Zürich 1*

*Tel. 32 08 10*

**Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften**